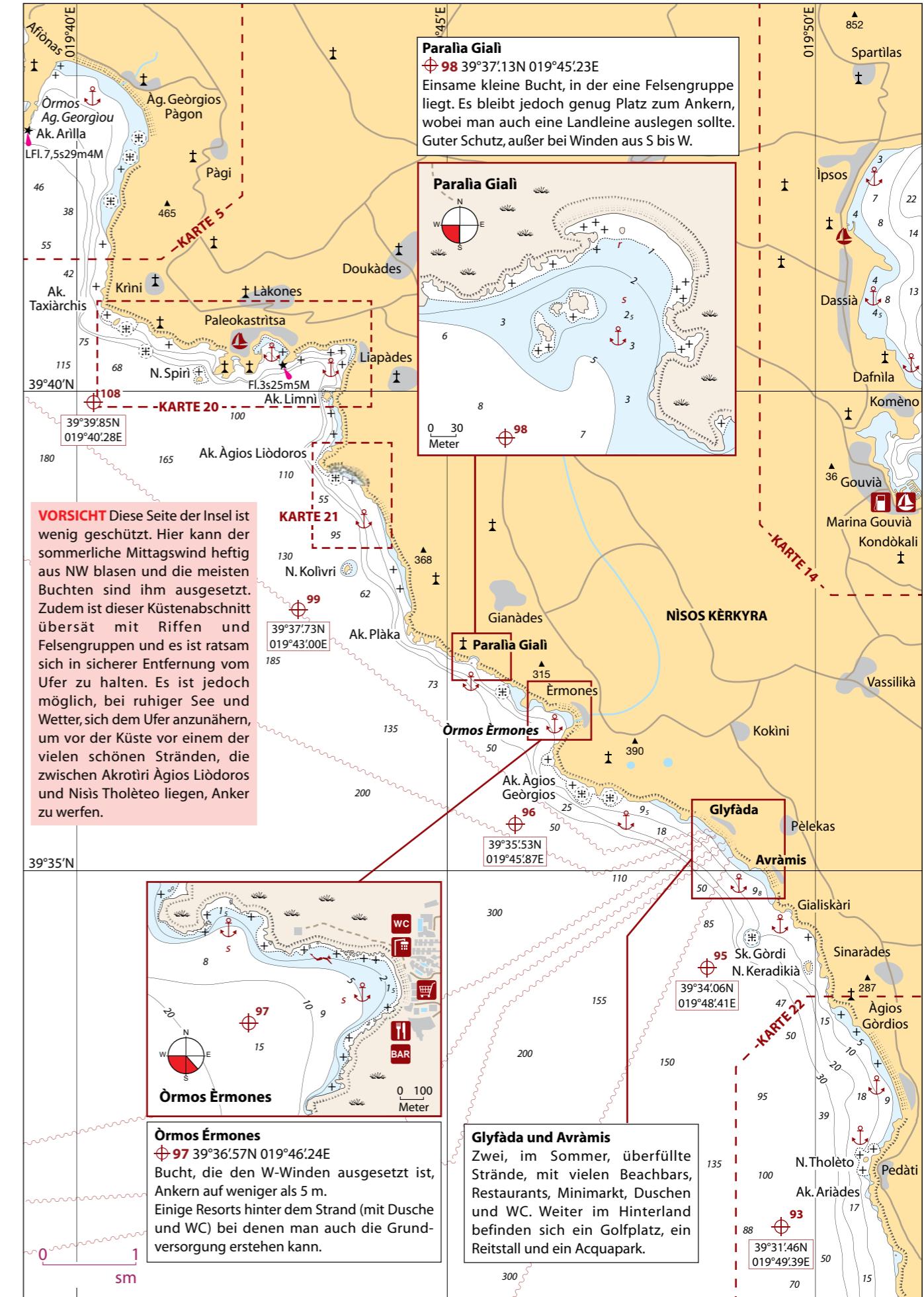
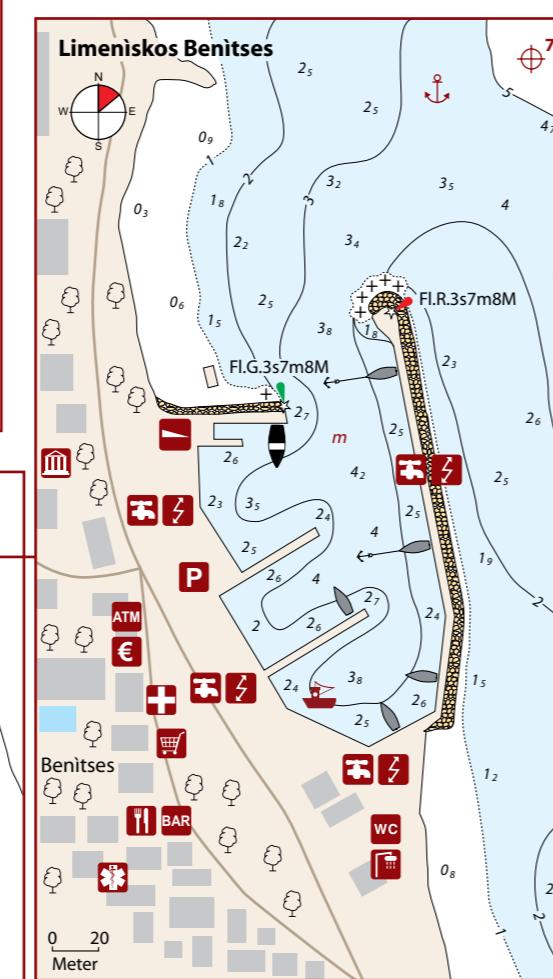
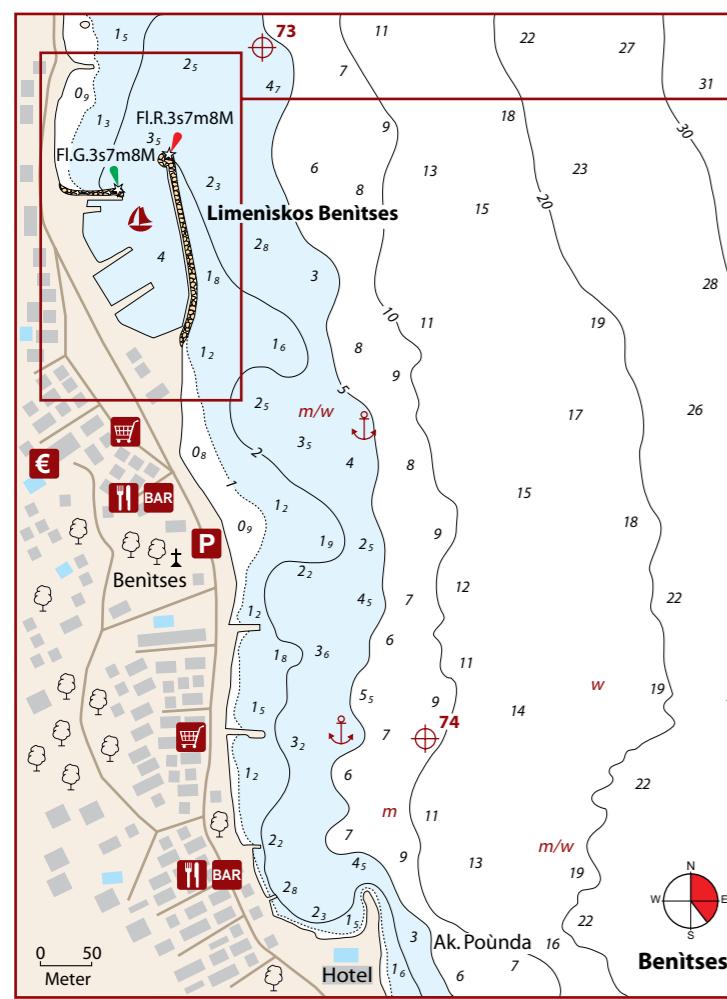


**Ormos Garitsas**  $\oplus 71$  39°36'94N 019°55'64 E  
Eine weite Bucht mit gutem Schutz vor den NW-Winden, aber den S-lichen und E-lichen Winden ausgesetzt. Hauptsächlich Sandgrund mit Algenschicht. Der am besten geschützte Bereich liegt im S der Bucht. Die Mole an der N-lichen Seite von Akrotiri Anemòlimos ist nur von Booten mit weniger als 1 m Tiefgang nutzbar. Die Bucht wird von einer Straße eingesäumt und liegt am Rande Stadt. Krankenhaus und Stadtzentrum sind beide sehr nah. Am NW-Ufer befindet sich ein kleiner Kai, an dem nur Dingis festmachen können.



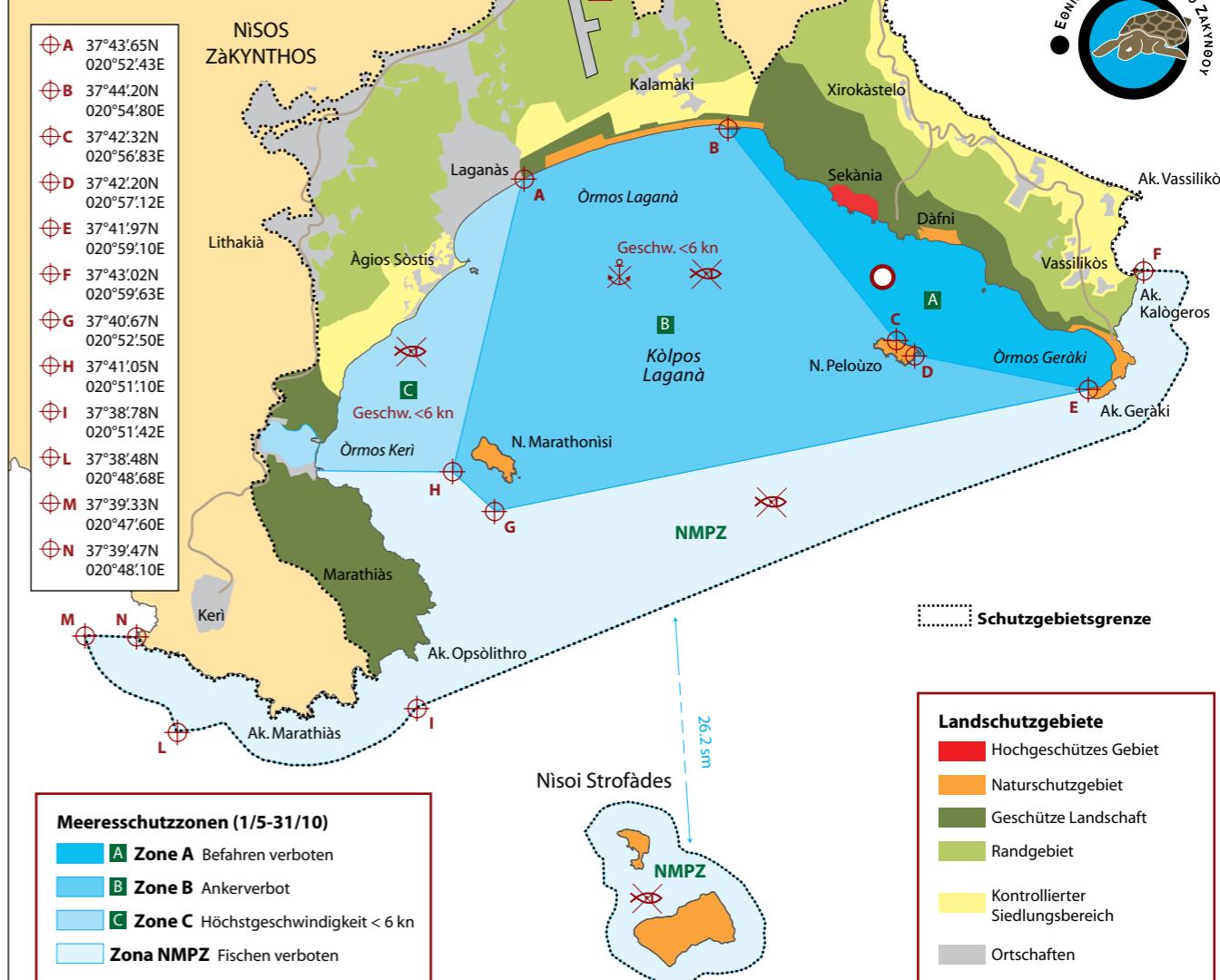
## ANKERPLÄTZE INFOTABELLE

	NAME	KOORDINATEN WGS 84		KT.	Fe.	Gr.	Wd.	m	Ld.	Vp.	Wa.	An.
		BREITE	LÄNGE									
513	Limàni Agiou Nikolàou	37°54'.25N	020°42'.72E	114	G	s/w		7	•	B-R-L	NE	•
513	Nisòs Ágios Nikòlaos	37°54'.25N	020°42'.72E	114	S	s/w		10	•	B-R-L	SE/S	•
514	Nisis Mikrò Nisi	37°53'.23N	020°43'.34E	113	G	s/w/r		6		R-L	N/E	•
515	Òrmos Makrìs Gialòs	37°52'.83N	020°43'.61E	114	G	s		5	•	R-L	N/NE	•
517	Xigia	37°52'.23N	020°44'.18E	113	S	s		5	•	R	N/NE	•
518	Òrmos Alikès	37°50'.71N	020°46'.46E	115	S	s		3	•	B-R-L	NW/NE	•
524	Plànos	37°49'.22N	020°52'.40E	113	S	s		3	•	B	NW/E	•
526	Agia Triàda	37°47'.66N	020°54'.49E	116	G	s/w		5	•	B-R-L	NNE/SE	•
527	Limàni Zakýnthou	37°46'.84N	020°54'.58E	117	G	m/w		8	•	B-R-L	N/SE	•
531	Pòrtò Ròma	37°43'.36N	020°59'.64E	119	G	s		5	•	B-R	NE/SE	•
534	Òrmos Geràki (01/11-30/04)	37°42'.00N	020°58'.69E	119	G	s		4	•	B-R	S/W	•
535	Paralia Laganà (01/11-30/04)	37°43'.51N	020°53'.48E	118	G	s		3	•	B-R-L	SE/S	•
536	Òrmos Laganà	37°43'.03N	020°51'.95E	119	G	s		3	•	B-R-L	SE	•
537	Nisos Marathonisi (01/11-30/04)	37°40'.88N	020°51'.84E	120	S	s/w		5	•	B		•
538	Òrmos Keri	37°40'.95N	020°50'.39E	120	G	s		4	•	B-R-L	NE/SE	•
541	Da Ak. Opsòlithro a Ak. Marathiàs	37°38'.73N	020°51'.00E	118	S	s/w/r		12			E/S	•
543	Òrmos Limàni (Niso Strofades)	37°15'.40N	021°00'.90E	120	S	s/r		4	•		SW/NW	•
543	Òrmos Tavèrna (Niso Strofades)	37°15'.40N	021°00'.90E	120	S	s/r		5	•		NE/E	•
543	Òrmos Panagia (Niso Strofades)	37°15'.40N	021°00'.90E	120	S	s/r		6	•		W/NE	•
543	Òrmos Pràssa (Niso Strofades)	37°15'.40N	021°00'.90E	120	S	r		9	•		E/SW	•
545	Akrotiri Kedinarià	37°42'.95N	020°44'.11E	121	S	s/w/r		6			S/WSW	•
547	Pòrtò Limniònas	37°44'.28N	020°41'.99E	121	S	s		8	•	R	SSW/WSW	•
549	Òrmos Schiza	37°47'.25N	020°40'.23E	122	S	s/r		5	•		SE/SW	•
549	Òrmos Èxo Chòra	37°47'.25N	020°40'.23E	122	S	s/r		6			SW/W	•
550	Òrmos Vròmi	37°48'.92N	020°37'.50E	123	G	s/r		8	•	R	S/W	•
550	Nisis Àgios Ioànnis	37°48'.92N	020°37'.50E	123	G	s/r		10			S	•
553	Òrmos Navàgio	37°51'.92N	020°37'.17E	123	S	s/p		8	•		W/N	•
554	Nisis Àgios Andrèas	37°53'.58N	020°38'.39E	123	G	s/r		6			S/WSW	•

Windschutz: S = schlecht G = gut E = exzellent Grundbeschaffenheit: Sg. = Seegras Sch. = Schlick Ki. = Kies St. = Steine  
 Fe. = Fels Sd. = Sand Wassertiefe (in m) Landung mit Dingi Verpflegung: B = Bar R = Restaurant L = Laden  
 Windausrichtung Ankerplatz Boje / Muring

**National Marine Park Zákynthos (N.M.P.Z.) – Seepark von Zakynthos** Hauptziel des Seeparks ist es die Brutplätze der Caretta-caretta-Meeresschildkröte zu schützen. Tatsächlich migrieren jedes Jahr zu Frühlingsbeginn einige Exemplare aus dem gesamten Mittelmeerraum nach Kòlpos Lagnà, um hier an den Stränden in den Nächten von Mai bis August ihre Eier abzulegen. Die Inkubationszeit beträgt 40-70 Tage, danach verlassen die Neugeborenen ihre Nester und kriechen alleine Richtung Meer. Ein weiteres Ziel des Schutzgebietes ist auch die Artenvielfalt der Fauna und Flora der Küste, die Vogelfauna und das Meeresökosystem zu schützen. Der Golf wird auch von einer Population von Mönchsrobben frequentiert, die ihre Jungen in den Küstehöhlen aufziehen. Hier leben mehr als 170 Arten pflanzlicher Meeresorganismen und mehr als 30 geschützte Arten von wirbellosen Wassertieren, Fischen und Meeressäugetieren. Darüber hinaus wachsen an Land fast 600 verschiedene mediterrane Pflanzenarten (einige davon geschützt) und etwa 140 Zugvögel wählen im Frühling und Herbst dieses Gebiet (insbesondere Niso Strofades) als Rastplatz auf ihrer Reise nach Afrika. Parallel dazu betreibt der Park lokale Entwicklungsaktivitäten, die der Erhaltung der Landschaft, der Kultur und des Naturerbes dieser Gegend gewidmet sind.

+30 26950 29870 - Fax +30 26950 23499  
 info@nmp-zak.org - www.nmp-zak.org



## REGELN UND VERBOTE

- Das Befahren von Frachtschiffen, jeglicher Wassersport unter Benutzung von Motorbooten, Unterwasserfischerei und das Angeln sind innerhalb des Seeparks im ganzen Jahr verboten.
- **Vom 1. Mai bis 31. Oktober** werden drei unterschiedliche Schutzzonen (mit gelben Bojen markiert) eingerichtet, mit folgenden Regeln:
  - Zone A: Das Befahren mit Fahrzeugen aller Art ist verboten.
  - Zone B: Höchstgeschwindigkeit von 6 kn. Ankern nicht gestattet.
  - Zone C: Höchstgeschwindigkeit von 6 kn. Ankern gestattet.
- Das Betreten des Strandes von Sekània (**Rote Zone**) ist verboten.
- Das Betreten der Niststrände von Marathonisi, Laganàs, Dàfni und Geràki (**Orange Zone**) ist nur von 07:00 Uhr bis Sonnenuntergang gestattet. Autos, Scooter, Fahrräder, Pferde und Hunde sind nicht gestattet.
- Im ganzen Naturschutzgebiet sind Jagen und Campen verboten.
- Es ist verboten, Naturmaterialien (Sand, Muscheln, Lehm) von den Niststränden zu entfernen. Darüber hinaus ist es nicht gestattet, weder Seeigel, Seesterne und auch keine anderen Arten vom Meeresgrund aufzusammeln.
- Menschliche Tätigkeiten müssen in einem Bereich bis 5 m vor der Küste erfolgen, da mögliche Brut über diese Grenze hinaus gestört werden könnte.
- Die Nester in der Nähe von menschlichen Tätigkeiten sind durch spezielle Käfige geschützt. Sich nicht annähern, da die Inkubation der Eier unbeabsichtigt beeinträchtigt werden könnte.
- Sandbauten (Sandburgen, kleine Teiche, Sandtiere usw.) sind in einem Abstand von 1 bis 2 m vom Ufer gestattet. Man ist verpflichtet, den Zustand des Sandes in seiner ursprünglichen Form wiederherzustellen, um die geschlüpften Schildkröten nicht in ihrer Anstrengung zu behindern das Meer zu erreichen.
- Wer zum Zeitpunkt des Schlüpfens anwesend ist, darf sie nicht berühren, da ihre Überlebenschancen dadurch beeinträchtigt werden.
- Keine mitgebrachten Sonnenschirme an den Niststränden von Geràki, Dàfni und Marathonisi (**Orange Zone**) erlaubt.
- Die Strände sauber halten, keine Abfälle und Zigarettenkippen hinterlassen.